



Beschlussvorlage

Nr.: BV/030/2016 / öffentlich

Fortführung der Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED

Beratungsfolge:

| Gremium | Geplant am |
|--|------------|
| Straßen-, Wege- und Kanalisationsausschuss | 17.02.2016 |
| Verwaltungsausschuss | 09.03.2016 |

Beschlussvorschlag:

Die Sanierung und Erneuerung der Straßenbeleuchtung soll 2016 fortgeführt werden.

Die umzurüstenden Leuchtpunkte befinden sich in noch über 70 Straßen. Die Reihenfolge der Umrüstung ergibt sich im Wesentlichen nach der größtmöglichen absoluten Energieersparnis und der Abgängigkeit der Beleuchtungskörper. Im Jahre 2016 soll vorrangig die Umrüstung der Innenstadtbeleuchtung durchgeführt werden (soweit noch nicht bereits erfolgt) sowie u.a. die Straßen: Riege-Wolfstange, Cavens, Schulstr., Alte Meeschen, Zum Sportplatz, Raiffeisenstr., Schlachthofstr., Neuscharreler Allee und Neulorup.

Begründung:

Die Umrüstung der städtischen Straßenbeleuchtung auf LED wird im Jahr 2016 fortgesetzt.

Der Schwerpunkt liegt auf der Umrüstung von HQL-Beleuchtung (Hochdruck-Quecksilberdampflampen) auf LED, weil die CE-Zulassung des Leuchtmittels HQL ausgelaufen ist. Die Leuchtmittel müssen ab April 2015 bestimmte Energieeffizienzklassen erreichen, andernfalls dürfen sie nicht mehr gehandelt werden. Hochdruck-Quecksilberdampflampen werden nicht generell verboten. Ein möglicher Ersatz, beispielsweise im Bereich der Straßenbeleuchtung, besteht im Einsatz von Halogenmetalldampflampen oder LED-Lampen.

Abweichend zum Vorjahr gibt es aber wieder Fördermittel für die Umrüstung.

Fördermittelanträge können in 4 Zeiträumen gestellt werden und enden mit dem letzten Zeitraum vom 1.07.2017 bis 30.09.2017. Die Förderung erfolgt frühestens 5 Monate nach Ende des jeweiligen Antragsstellungszeitraumes und der Förderzeitraum beträgt nachfolgend 1 Jahr.

Somit wird die letzte mögliche Fördermittelzuweisung Anfang 2018 (mit Durchführungsende Anfang 2019/Betroffene Haushaltsjahre also 2016 bis 2018) erfolgen.

Die Förderquote für die geplanten städtischen Maßnahmen beträgt 20 % (auf die Leuchtkörper und die Leuchtmittel, jedoch nicht auf die z.T. erforderliche Umrüstung der Kabelübergangskästen, Erdung etc.), die erforderliche Mindesteinsparung beim Energieverbrauch beträgt 70 %. Haushaltsmittel wurden 2016 in Höhe von 100.000 € ohne Berücksichtigung von evtl. Fördermitteln eingestellt. Insofern die Fördermittel tatsächlich fließen, wird die Ausgabe aufgrund der zusätzlichen außerplanmäßigen Einnahme nach oben angepasst werden, um die erforderliche Umrüstung zu beschleunigen.

Bisher sind rd. 1.400 Leuchtpunkte der vorhandenen rd. 4.000 Leuchtpunkte auf LED umgestellt worden. Von den verbleibenden sind ca. noch 1.800 HQL-Leuchten, der Rest sind im Wesentlichen NAV-Leuchten (Natriumdampfhochdruck) und Leuchtstofflampen.

Die Umrüstung erfolgt in 2 Varianten:

1. Austausch des gesamten Lampenkörpers (wenn der Leuchtkörper z. B. ineffizient - wie bei den im Jahre 2015 im Wesentlichen ausgetauschten Kugelleuchten - oder schlicht abgängig aufgrund des Alters ist)
2. Austausch des „Leuchtmittels“ (z.B. bei den Bega- und Staffleuchten des Innenstadtbereiches). Für die vielfach im Wohnsiedlungsbereichen eingesetzten Rondoluxleuchten wird zurzeit eine Möglichkeit erarbeitet, insofern sich ein Austausch noch lohnt.

Eingesetzt werden Leuchten der Fa. Hellux und Hella. Beides sind technische Leuchten mit geringen optischen Ansprüchen (Hella: z.B. in der Blumenstraße, Am Hellegarten und an der B401 //

Hellux: z. B. in der Alte Mühlenstraße und Ringstraße)

Die Kosten betragen bei Leuchtpunkten bis ca. 5 m Höhe (reiner Nettolieferpreis pro Leuchtpunkt ohne Montage etc.) ca.:

| | |
|------------------------------|--------|
| Hellux DWS 130 | 420 € |
| Hella Park | 280 € |
| Umrüstung (nur Leuchtmittel) | 260 €. |

Deshalb wird soweit es möglich ist, die Umrüstung oder eine Neuausstattung mit Hellaleuchten erfolgen (es gibt keine Anliegerkostenbeteiligung).

Die umzurüstenden Leuchtpunkte befinden sich in noch über 70 Straßen. Die Reihenfolge der Umrüstung ergibt sich im Wesentlichen nach der größtmöglichen absoluten Energieersparnis, der Abgängigkeit der Beleuchtungskörper und der zur Verfügung stehenden Mittel.

Im Jahre 2016 soll vorrangig die Umrüstung der Innenstadtbeleuchtung durchgeführt werden (soweit noch nicht bereits erfolgt, bzw. von der Stadtsanierung betroffen) sowie u.a. die Straßen: Riege-Wolfstange, Cavens, Schulstraße, Alte Meeschen, Zum Sportplatz, Raiffeisenstraße, Schlachthofstraße, Neuscharleer Allee und Neulorup.

Finanzierung:

- Keine finanziellen Auswirkungen
- Gesamtausgaben in Höhe von 120.000,00 €
- Folgekosten pro Jahr in Höhe von €
- Deckungsmittel stehen zur Verfügung in Höhe von 100.000 €
- Umsetzung des Beschlusses bis

Anlagen

Hella - Eco CityLine _ Shade
Hella - Eco StreetLine - Park
Hellux DWS 130
Rondolux

Bürgermeister